Veranstaltungen des Jazzclubs Tübingen

Jazz im Dialog 2025 – Jazz-Festival der Hochschule für Kirchenmusik und des Jazzclubs Tübingen

Die mittlerweile elfte Auflage des Festivals kombiniert international renommierte SolistInnen mit jungen Bands. So präsentieren sich im großen Saal der Hochschule für Kirchenmusik in der gartenstraße in TÜ (HKM) auch dieses Jahr wieder zwei außergewöhnliche Programme: nach einem Solokonzert stellt die jeweilige Band ihre Musik vor und als Höhepunkt des Konzerts musizieren und experimentieren Solist:in und Band gemeinsam.



Besetzungen: Johanna Summer (p) Valentin Renner (dr), Tabea Kind (b), Moritz Renner (b)

Mit ihren vielbeachteten Soloalben hat sich die Pianistin Johanna Summer einen eigenen musikalischen Kosmos erspielt: freie Improvisation, ausgehend von klassischen Klavierwerken - so beim Lucerne Festival im Duo gemeinsam mit Igor Levit. "Musik voller Fantasie und ohne Kategorie ... mit wundervollem Anschlag, schafft sie etwas Vollkommenes, Eigenes" (Joachim Kühn) In ungewöhnlicher Besetzung nutzt die Band trefflich die Räume, die sich ohne Harmonieinstrument auftun. Im Zusammenspiel entsteht eine perfekte Symbiose zwischen Freiheit und durchgetakteter Präzision. Die Gewinner des ,Biberacher Jazzpreis 2024', überzeugen mit intelligenten Kompositionen, emotionalem und virtuosem Spiel und einem warm-transparenten Sound.



Besetzungen: Bob Stenson (p) | Lennard Fiehn (ts), Òscar Latorre (tp), Sneiana Prodanova (b), Max Liebenberg (dr)

Der schwedische Pianist ist seit Jahrzehnten einer der

beeindruckendsten Pianisten Europas und gilt als eine Schlüsselfigur des europäischen Jazz. Sein Name ist eng mit ECM verbunden: lyrische Dichte, rhythmische Spannung und beeindruckende Harmonie – Bobo Stenson gilt auf seinem Instrument als Solist ersten Ranges! Balance zwischen Zukunft, Gegenwart und Vergangenheit, Streben nach Freiheit, die Energie des Moments und die Präzision der Tradition: die Musik des jungen Quartetts aus Basel ist geprägt durch die Auseinandersetzung mit den Werken der Größen der nordamerikanischen Musiktradition insbesondere von Joe Henderson.



Matthias Schwengler (tp), Philipp Brämswig (git), Reza Askari (b)

Matthias Schwengler ist einer der vielseitigsten europäischen Trompeter und hat in den letzten Jahren seinen ureigenen Sound entwickelt. Immer auf der Suche nach neuen Klängen verbindet er Jazz mit Metren und Skalen aus dem Balkan. arabischen Ländern oder Lateinamerika. Seit 2015 besteht sein schlagzeugloses Trio Soulcrane. Diese Band hat einen ganz typischen kammermusikalischen, warmen und dunklen – dabei nie düsteren - Sound entwickelt. In Köln zuhause, spielt Schwengler auch in großen Formationen, in Bigband und Pop.

Das Trio Soulcrane steht für differenzierte Klangschattierungen und feinen Groove, entführt die Zuhörer: innen in bisweilen fast traumhaft anmutende Reisen durch verschiedene Kulturen und Klangwelten.

24. September 2025 Club Voltaire Tübingen

Unsere Session-Band mit Martin Trostel (p). Florian Dohrmann (b) und Dieter Schumacher (dr) eröffnet den Abend und lädt anschließend zum gemeinsamen Jammen ein. Let's Jam!



Besetzung: Masako Ohta (p), Matthias Lindermayer (tp)

Eher leise Töne, Klänge, die sich schwebend im Raum verteilen, ein ruhiger Fluss der Melodien - die Musik des Duos der Pianistin Masako Ohta und des Trompeters Matthias Lindermayer entwickelt eine ganz eigene Magie. Die beiden entstammen ganz unterschiedlichen Szenen: während der Trompeter groove-basierten Jazz spielte, experimentierte die klassisch ausgebildete Ohta am präparierten Klavier. Was beide eint, ist die Lust an der Improvisation. Herausgekommen ist dabei mit "Nozomi" das bereits zweite Album dieses Ensembles. Genauso beeindruckend sind die Live-Konzerte der beiden: "Das ist Balsam für die Seele. Im Laufe des Abends entwickelte sich ein unglaublich intensives Spiel, von lyrisch bis spannend, das seinesgleichen sucht..." (BR). In der Musik finden sich Anklänge an die moderne Klassik, Jazz und freie Musik, vereinigt Spielfreude mit melancholischer Ruhe. Sicher ein Genuss in den Räumen des Bechstein Centrums. `MMMMH` - dazu passt (lautmalerisch – genussorientiert) auch der Titel des ersten Albums des Duos.



Besetzung: Emi Vernizzi (ts. electronics), Claud Vignali (kevs. electronics). Ruben Bellavia (dr. electronics)

Da rast und brüllt das Tenor, da gibt es romantisch verspielte Pianomelodien. Beats aus allen Epochen der Musikgeschichte und allen Teilen der Welt. Pur, analog. oder elektronisch gestaltet, verfremdet, und alles abwechselnd und gleichzeitig. Das italienische Crossover Jazztrio ,Pericopes' hat mit seinem neuen Programm und Album "Good Morning World" ein furioses Klangkaleidoskop geschaffen. Beste Kritiken und Liner Notes von Dave Liebmann oder Enrico Raya und seit zehn Jahren Tourneen rund um den Globus machen Laune auf dieses hochlebendige Kreativpaket aus Italien. "Pericopes' mischt Jazz, liturgische Gesänge, Progrock oder Avantgarde zu einer groovenden Mixtur. In der Musik geht's dabei um nichts Geringeres als den Zustand und die Entwicklung des Menschen. "Die gegenwärtige Welt wird zum Schauplatz dieser Odyssee – "schreiben die Musiker, "voller Charme eines ursprünglichen Mysteriums..."

Die Zuschaueranzahl im HKM, im Club Voltaire und im Bechstein Centrum ist beschränkt. Kartenreservierung / VVK für den Jazzclub Tübingen unter: www.jazzclub-tuebingen.de/programm/veranstaltungen-jazzclub

VORSCHAU OKTOBER '25 - JAZZCLUB TÜBINGEN

iK Tage: Pablo Murgier Quai

Freitag, 10.10.

Mittwoch. 22.10.

Mittwoch, 29.10.

tübingen

Programm 09'25



Programm 09'25





Jazzclub Tübingen

Haaggasse 26b 72070 Tübingen



www.jazzclub-tuebingen.de



JAZZ IN DER MITTE Gartenstraße 36 72764 Reutlingen





Veranstaltungen des JAZZclubs IN DER MITTE Reutlingen



Besetzung: Carl Machado (tp), Benjamin Himpel (sax), Bernd Huber (git), Tobi Fritzen (b), Chris Barchet (dr)

Das West Coast Jazztet bringt das Beste aus West- und Ostküste der 1950er- und 60er-Jahre in den echaz.Hafen. Inspiriert von Stan Getz, Zoot Sims, Miles Davis, Chet Baker, dem pianolosen Quartett von Gerry Mulligan, dem legendären Jazztet von Benny Golson und Art Farmer sowie den energiegeladenen Aufnahmen der Jazz Messengers um Art Blakey entfaltet die Band einen Sound, der entspannt, elegant und voller Swing ist.

Der warme, flexible Saxophonton und eine groovende, dabei stets melodisch spielende Trompete prägen das Klangbild. Die Musik bleibt dabei nie im Rückblick stecken, sondern führt die Tradition mit Leichtigkeit und Frische ins Heute.

Mit geschmackvollen Arrangements, pointierter Rhythmusgruppe und spielfreudiger Interaktion lässt das Quintett Cool Jazz und Hard Bop in neuem Licht erscheinen – mal lässig und zurückgelehnt, mal präzise und mitreißend. Wer auf melodische Linien, satte Harmonien und klangliche Raffinesse steht, darf sich auf einen stilvollen Abend freuen, der swingt, groovt und einfach gut tut.

Bei schlechtem Wetter findet das Kozert im Jazzkeller statt, Beginn ist in diesem Fall dann um 19.00 Uhr. Die Verlegung wird ggf. ab nachmittags auf unserer Homepage bekannt gegeben.





Besetzung: El Capo (bd; voc), Luca Betman (dr), Toni Riba (tsax, voc), George Claude van Lang (trp), Marc Roos (trb), Eberhard Budziat (sousafon), Basti Brugger (Barisax)

It's time for a hot New Orleans Blockparty!
Gestählt durch unzählige Straßengigs, Partys und Festivals
quer durch Deutschland, touren die sechs Bläser und zwei
Drummer der Louisiana Funky Butts inzwischen auch
international. Sie spielen sich wild durch alle Genregrenzen –
ob in Frankreich, Russland, England oder beim legendären

French Quarter Festival in New Orleans.

Dort entstand auch das Material für ihre Live-CD From NOLA WITH LOVE. Pumpin', groovin', rockin' – das swingt, das jazzt, das funkt. Locker wechselt die Band zwischen Afrobeats, Latin Grooves, knackigem Funk und traditioneller Second Line. Mit viel Witz, Biss und Botschaft singt und rappt das mobile Brasskommando, feiert mit dem Publikum eine mitreißende Blockparty voller guter Laune – ganz nach dem Motto: Let the good times roll – on laisse les bons temps rouler!"

FRIDAY HIGHSCHOOL JAZZ -LUKAS WÖGLER TRIO



Freitag, 26. September 2025, 20.30 Uhr MITTE Reutlingen

Besetzung: Lukas Wögler (t-sax), Jakob Jäger (b), David Giesel (dr)

The Music of John Coltrane

Das Trio um Lukas Wögler, Jakob Jäger und David Giesel widmet sich an diesem Abend der Musik von John Coltrane. Die drei Musiker sind aus verschiedenen Formationen bestens aufeinander eingespielt und in der deutschen Jazzszene keine Unbekannten. Mit feinem Gespür für Klang und Dynamik zelebrieren sie Coltranes Kompositionen – jenseits bloßer Reproduktion. Im Zentrum stehen dabei ein transparenter Bandsound, glaubhafter Ausdruck und die individuelle musikalische Handschrift jedes Einzelnen. Freuen Sie sich auf einen intensiven Konzertabend mit bekannten Klassikern und selten gespielten Stücken eines der einflussreichsten Musiker des 20. Jahrhunderts.





Besetzung

Unit Seven: Ulrich Conradt (flh), Rainer Krimmel (as, ss), Heidrun Storz (as), Joachim Leippold (ts), Ottmar Hild (p), Michael Kosminski (git), Reinhard Droxler (b), Henry Hammley (dr) Small-Stars: Alfred Hechler (tp), Wolfgang Schuker (as), Benjamin Himpel (ts), Hans-Martin Dobler (tb), Herbert Glöckle (git), Jürgen Moser (b), Florian Letzkus (dr)

Zwei regionale Bands, mit insgesamt fünfzehn Musikmachenden aus dem Umfeld des Jazzclubs in der Mitte, bestreiten gemeinsam den Abend anlässlich der Kulturnacht in Reutlingen. Stilistisch sind eher die Jazz-Klassiker angesagt. Von Hard Bop orientierten eigenen Arrangements, wie z.B. dem namensgebenden Titel "Unit Seven" von Sam Jones, bis zum Klassiker "C-Jam Blues" von Oscar Peterson reicht das Spektrum.

Wenn so viele Musiker den Abend gestalten, wäre es nicht verwunderlich, wenn sich hieraus auch noch eine gemeinsame Jam-Session entwickeln würde!

Programm-Änderungen vorbehalten.

Hinweise auf Programm-Änderungen und Ticketreservierung auf unserer Webseite www.jazzindermitte.de unter der jeweiligen Veranstaltung.

Impressum/Kontaktadresse: flyer@jazzindermitte.de Bildquellen:

Bands & Privat, Nutzungsrechte liegen dem JC vor

VORSCHAU OKTOBER '25 - MITTE REUTLINGEN

itag, 03.10. Friday Jazz Jam - Mainstr mstag, 04.10. Magnus Mehl Tiny Brass I itag, 10.10 Friday Live Special – Sual

an 11 10 Daniel Karlsson Trio

, 17.10. Friday Jazz Jam - Funk & Fusion

Friday HIGHSCHOOL Jazz -

25.10. Yaelu and Band



Freitag. 24.10.

der Kunst und Kultur sowie Projekte in den Bereichen Sport, Umwelt und Soziales seit vielen Jahren fördert. ksk-reutlingen.de/

ichen Sport, Umund Soziales seit in Jahren fördert. reutlingen.de/ igement

Weil's um mehr als Geld geht. Der JazzClub IN DER MITTE Reutlingen wird gefördert von:

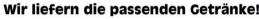


Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



"Auch die Pause gehört zur Musik." stefan zweig







frischmarkt | 72762 Reutlingen | Fr.-Naumann-Str.36 EDEKA Möck | 72766 Reutlingen | August-Lämmle-Str.1







